

Stellenausschreibung

Die Studierendenschaft der HU Berlin, vertreten durch den RefRat, schreibt zum
01.11.2024 die

Beratungs- und Koordinierungsstelle Antisemitismus

aus. Es handelt sich dabei um eine Stelle als Mitarbeiter*in in den Räumen des RefRats in Berlin Mitte. Sie umfasst **bis zu 60 Stunden/Monat**, die mit 17,20 €/h zuzüglich einer Jahressonderzahlung in Höhe von 85,1136 % des Brutto-Monatsgehalts vergütet werden.

Über uns

Der Referent*innenRat, kurz RefRat (gesetzl. AStA), ist die Vertretung der circa 40.000 Studierenden der Humboldt-Universität zu Berlin und gliedert sich in verschiedene Referate mit jeweils eigenen Arbeitsbereichen. Unsere Aufgabe besteht darin, die Interessen der Studierendenschaft unter Berücksichtigung der gesetzlichen Rahmenbedingungen wahrzunehmen. Wir organisieren Veranstaltungen, vertreten die Anliegen der Studierenden gegenüber der Universität und Politik, bieten verschiedene Beratungen an und sind Anlaufstelle für die diversen Probleme, mit denen die Studierenden konfrontiert sind.

Aufgaben als Mitarbeiter*in in der Beratungs- und Koordinierungsstelle Antisemitismus

Unter anderem:

- parteiische und emanzipatorische Beratung von jüdischen und von Antisemitismus betroffenen Studierenden
- Unterstützung beim Community-Aufbau an der HU
- Unterstützung und Koordination von Projekt- und Bildungsarbeit zu Antisemitismus und dessen Bekämpfung inklusive der Möglichkeit der Entwicklung und Durchführung eigener Projekte
- Beratung und Information der Organe der Studierendenschaft zu den Belangen jüdischer Studierender und zu Antisemitismus

Anforderungen

- Hohe Kompetenz und besonders vertiefte Kenntnisse von Perspektiven jüdischer Studierender
- Vertiefte Kenntnisse antisemitischer Ideologeme und aktueller Diskurse insbesondere im Hochschulkontext
- Kontakt zu jüdischen Organisationen, Einrichtungen, Projekten und Akteur*innen
- Interkulturelle Kompetenz im Umgang mit jüdischen Studierenden
- Kenntnisse von Diskriminierungsformen, Antidiskriminierungsarbeit und intersektionaler Ansätze
- Hohe Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Einfühlungsvermögen in verschiedenen Beratungssituationen, insbesondere Betroffenenberatung
- Sprachkenntnisse in Deutsch in Wort und Schrift (fließend) und Englisch (kommunikationsreif)
- Beherrschung gängiger Office-Software sowie der modernen IuK-Techniken
- Präsenzarbeit in unseren Büros in Berlin-Mitte und nach Absprache gelegentlich Arbeit an anderen Standorten der Humboldt-Universität zu Berlin

Wir bieten

- Große Unabhängigkeit und Gestaltungsfreiraum in der fachlichen Arbeit
- Ein kollegiales und wertschätzendes Arbeitsumfeld
- Flexible Arbeitszeiten
- Möglichkeit einen Arbeitsbereich der Studierendenschaft mit Unterstützung neu aufzubauen
- Möglichkeit der teilweisen Remote-Arbeit nach Absprache
- Enge Anbindung an Studierende und (studentische) Infrastruktur an der HU Berlin
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung
- Teilhabe an und Mitgestaltung von studentisch selbstverwalteten Strukturen

Bewerbung

- Bewerber*innen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
- Wir ermutigen ausdrücklich Personen mit Diskriminierungserfahrungen sich zu bewerben, daher sind Bewerbungen von Menschen mit antisemitischen Diskriminierungserfahrungen, Menschen mit Behinderung, Menschen mit Migrationsgeschichte, Menschen mit rassistischen Diskriminierungserfahrungen und BIPOC, Frauen sowie queeren, trans* und nicht-binären Personen ausdrücklich erwünscht!

- Teile uns gerne in der Bewerbung deine Voraussetzung für ein gutes Arbeiten mit

Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich ab dem 21.10.2024 statt.

Bewerbungsschluss ist der 20.10.2024.

Einsendung der Bewerbung

Bitte richte die Bewerbung mit Anschreiben (ohne Bewerbungsfoto) und einem tabellarischen Lebenslauf, sowie ggf. Zeugnissen/Nachweisen per E-Mail in einer PDF-Datei an: personal@refrat.hu-berlin.de mit dem Betreff „Bewerbung Beratungs- und Koordinierungsstelle Antisemitismus - [NAME]“

Oder gerne auch postalisch an:

Referent*innenRat der HU
Personalverwaltung
Unter den Linden 6
10099 Berlin

Bei Fragen zur Stelle wendet euch gerne an das Team der Personalverwaltung unter: personal@refrat.hu-berlin.de

Hinweis zum Datenschutz:

Wir bitten darum, uns keine Originalunterlagen zuzusenden, sondern ausschließlich Kopien. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden wir nach drei Monaten sämtliche Bewerbungsunterlagen vernichten. Leider ist es uns nicht möglich, Unterlagen zurückzusenden. Wir bitten davon abzusehen, Unterlagen, die nicht für die Entscheidung im Bewerbungsverfahren erheblich sind, zuzusenden, da wir diese Informationen sofort löschen werden. Bei Fragen zum Datenschutz kannst Du/können Sie sich an die*den behördliche*n Datenschutzbeauftragte*n wenden.

Behördliche*r Datenschutzbeauftragte*r
Referent*innenRat der HU Berlin
Unter den Linden 6
10099 Berlin
Mail: datenschutz@refrat.hu-berlin.de